

AUFGABE 3: HALLO MOTOR

Diese Aufgabe dient dem Kennenlernen von Interrupts, Pollings und der Handhabung eines Datenblatts. Bei der Aufgabe gibt es folgende *Lernziele*:

- Benutzereingaben via Taster
- Steuerung eines DC-Motortreibers mittels Pulsweitenmodulation¹

Hinweis: Sie können diese Lernziele auch anhand Ihres Gruppenprojekts demonstrieren.

1 Aufgabenstellung

1.1 Vorbereitung:

1. Aufgabe Aktualisieren Sie die Vorgaben². Beachten Sie das Setzen der Umgebungsvariablen durch den Aufruf von **source** `ecosenv.sh`. Nun können Sie die Makefiles generieren und die (noch funktionslose) Anwendung erstmals kompilieren. Sie können die erzeugte Anwendung mit Hilfe des Debuggers in den Flash-Speicher des Boards laden und starten. *Zum Starten des Programms muss der schwarze Reset-Taster gedrückt werden!* Die Dokumentation der verwendeten Bibliotheken (libEVS und libDIY) kann mittels Doxygen generiert werden³: `make doc`. Wir empfehlen Doxygen auch für die Dokumentation Ihres Codes.

```
❯ source ecosenv.sh
❯ mkdir build && cd build
❯ cmake ..
❯ make
❯ make flash
```

1.2 Eingabetaster:

Im Folgenden soll auf die Eingabe eines Benutzers durch den User-Button an **Pin PA0** implementiert werden.

2. Aufgabe Initialisieren Sie den Taster an **Pin PA0** als Eingabepin mithilfe von `diy_gpio_init()`. Lassen Sie sich über die serielle Schnittstelle auf Tastendruck „Hallo Welt“ ausgeben. Nutzen Sie dafür Teile Ihres Codes aus Aufgabe 1. *Auf welche Arten können Sie den Zustand des Tasters abfragen und worauf müssen Sie dabei achten?*

```
❯ cutecom
```

Antwort:

¹<https://de.wikipedia.org/wiki/Pulsweitenmodulation>

²<https://gitlab.cs.fau.de/diy/diy-vorgabe-ss19>

³<https://de.wikipedia.org/wiki/Doxygen>

1.3 Gleichstrommotor

Im Folgenden soll die Geschwindigkeit und Drehrichtung eines Gleichstrommotors gesteuert werden. Machen Sie sich mit dem Motor-Treiber-Chip **L298n**⁴ sowie der Beschaltung der Platine⁵ vertraut.

3. Aufgabe Initialisieren Sie die für die Motorsteuerung verwendeten Pins und verbinden Sie wie folgt mit dem Motortreiber: **Pin PA1** wird als PWM Ausgang verwendet und an **Pin ENA** des Motortreibers angeschlossen. Zum Testen des Motors kann ein Jumper zwischen **ENA** und dem darüber liegenden Pin (ohne Beschriftung) gesetzt werden, um 100 % Pulsweite einzustellen. Die **Pins PB0** und **PB1** dienen der Richtungskontrolle. Schließen Sie diese hierzu an die **Pins IN1** und **IN2** an. Verbinden Sie die Klemmen des Motors mit den Schraubklemmen **OUT1** und **OUT2**. Achten Sie darauf, dass das EZS-Board nicht mit Strom versorgt wird (indem das USB-Kabel nicht angeschlossen ist) und verbinden Sie den **5V Pin** des EZS-Boards mit dem **+12V Pin** des Motortreibers. Verbinden Sie einen der **GND Pins** des EZS-Boards mit dem **GND Pins** des Motortreibers.

Zur Initialisierung der Pins und des PWM-Signals nutzen Sie `diy_gpio_init()`, `diy_tim_init()` und `diy_tim_channel_init()` aus der `libDIY`. *Wie müssen die Pins des EZS-Boards gesteuert werden, sodass sich der Motor in eine Richtung dreht?*

Antwort:

4. Aufgabe Implementieren Sie eine Funktion die eine Umkehrung der Drehrichtung des Motors erlaubt. *Worauf müssen sei dabei achten? Werfen sie hierzu einen Blick in das Datenblatt.*

Hinweise

- Bearbeitung: in Gruppen
- Abgabefrist: bis nächste Woche
- Fragen bitte an diy-orga@fablab.fau.de

⁴<http://www.st.com/en/motor-drivers/l298.html>

⁵<http://howtomechatronics.com/tutorials/arduino/arduino-dc-motor-control-tutorial-l298n-pwm-h-bridge/>